3.12.2009 - www.20min.ch

15 000 Iren klagen gegen die Kirche

Nonnen bieten Millionen wegen Missbrauchs Ein katholischer Nonnenorden will wegen des jahrelangen seelischen, körperlichen und sexuellen Kindesmissbrauchs in Schulen und Waisenhäusern eine Entschädigung von knapp 128 Millionen Euro (193 Mio. Franken) zahlen.

Die Summe solle an Opfer, karitative Einrichtungen und die Regierung gehen, erklärten die Sisters of Mercy (Barmherzigen Schwestern) am Donnerstag. Dies ist die bislang höchste Entschädigung im Zusammenhang mit dem irischen Missbrauchsskandal, in den 18 religiöse Orden verwickelt sind.

Bis in die 90er Jahre wurden tausende Kinder in den Einrichtungen systematisch missbraucht. Eine Untersuchungskommission der Regierung kam im Mai zu dem Schluss, dass die Orden den seelischen und körperlichen Missbrauch billigten und auch deckten. Daraufhin wurden die Orden aufgefordert, einen grösseren Teil der Entschädigungen zu übernehmen. Die Forderungen der rund 14 000 Opfer summieren sich auf eine Milliarde Euro.

(ap)
Zuletzt geändert am 03.12.2009